

GESUND ALT ZU WERDEN, DAS WÜNSCHEN SICH WOHL ALLE MENSCHEN. DOCH DIE REALITÄT SIEHT OFT ANDERS AUS. HERZKREISLAUFERKRANKUNGEN SIND NACH WIE VOR DIE TODESURSACHE NUMMER EINS IN DEUTSCHLAND. **IMMER MEHR STUDIEN ZEIGEN ERSTAUNLICHE ZUSAMMENHÄNGE: ZÄHNE SIND EIN SCHLÜSSEL FÜR DIE GESUNDHEIT DES HERZENS.**

Auf der Liste der häufigsten Todesursachen in Deutschland stehen Tod durch Herzinfarkt und Schlaganfall ganz oben. Dass hierbei die Zähne Ursache sein können, wissen jedoch die Wenigsten.

Die ganzheitliche Praxis MEDIDENT BAVARIA in Tittling hat sich jedoch genau hierauf spezialisiert, nämlich: wie beeinflussen Zähne unsere Gesundheit! Menschen aus ganz Deutschland, Europa und sogar der ganzen Welt wenden sich mittlerweile an das Team von Dr. Alexander Neubauer, Gründer und Spezialist für biologische Zahnheilkunde. Wir sprechen mit Dr. Neubauer über dieses wichtige Thema.

Herr Dr. Neubauer, das statistische Bundesamt gibt im Jahr 2020 an, dass mit 34,3 Prozent Herzinfarkte und Schlaganfälle die Todesursache Nummer 1 sind. Wo sehen Sie die

Gründe hierfür?

AN: Schlechte Ernährung, Übergewicht, Bewegungsmangel, Rauchen und Stress sind hier in ihrer Summe wohl die größten Faktoren. Zudem spielen auch die Zähne und das Zahnfleisch eine wichtige Rolle. Hier können wir als biologische Zahnärzte einen wertvollen Beitrag leisten für das Leben unserer Patienten.

Inwiefern spielen hier die Zähne eine Rolle?

AN: Unsere Zähne sind weit mehr als reine Kau- und Zerkleinerungswerkzeuge. Sie sind ein wertvoller Schlüssel für unsere Gesundheit. Sind die Zähne nicht in Ordnung oder befinden sich Krankmacher in unserem Mund, so kann das massive Auswirkungen haben. Dadurch können Krankheiten wie Krebs, Gelenkschmerzen, Allergien

und Darmerkrankungen entstehen. Auch psychische Erkrankungen wie Depression und Burnout können dadurch hervorgerufen werden. Mit am besten untersucht sind jedoch tatsächlich die Beteiligung der Zähne bei Herzinfarkt und Schlaganfall.

Wie genau können Zähne Herzinfarkt und Schlaganfall auslösen?

AN: Dies geschieht vor allem über spezielle Bakterien und deren Toxine. Diese werden vom Zahn bzw. dem Zahnfleisch direkt in die Blutbahn abgegeben, wo sie weiter zirkulieren und letzten Endes jeden Abschnitt unseres Körpers erreichen. Auch das Herz und das Gehirn! Dort können die Bakterien zu Ablagerungen und Veränderungen an den Gefäßwänden führen. Wenn sich dann diese Ablagerungen als Thrombus lösen, kann es zu einem kompletten Verschluss einer Arterie kommen und damit zum

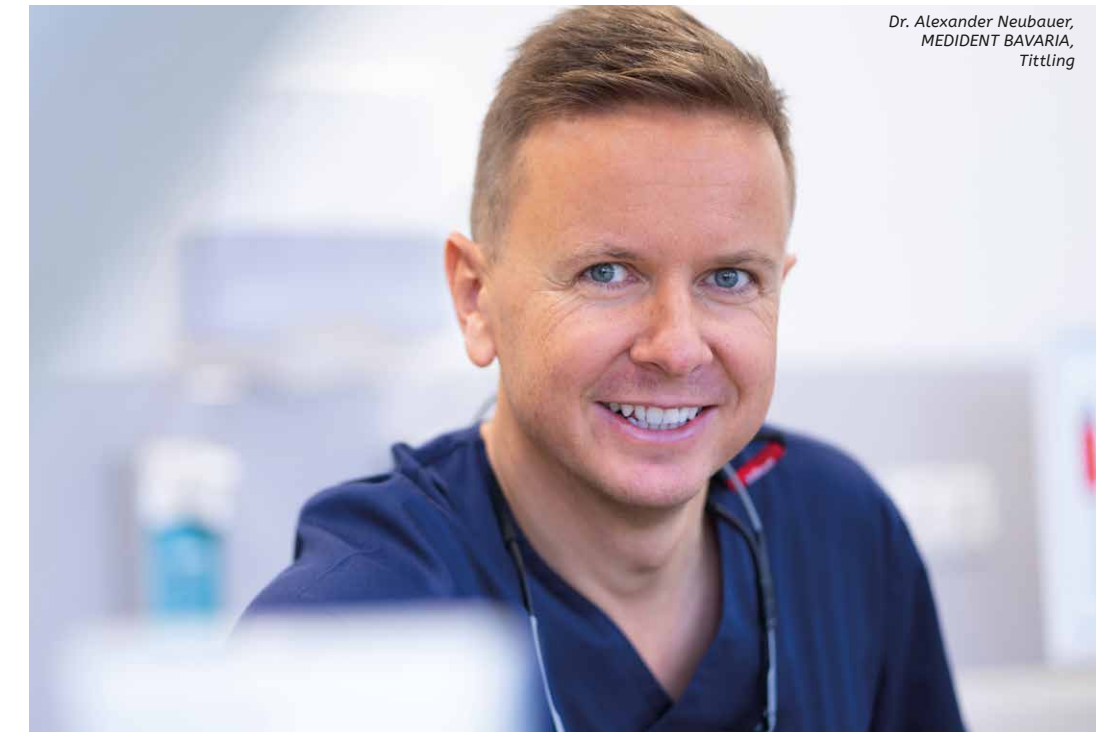
Infarkt im Gehirn oder im Herz.

Woher kommen diese gefährlichen Bakterien?

AN: Ein bekannter Bakterienherd ist die Parodontitis: hierbei verstecken sich Bakterien zwischen Zahnfleisch und Zahn. Dort können sie sich ungehindert vermehren und ihren Schaden anrichten. Erste Anzeichen einer Parodontitis sind Mundgeruch, Zahnfleischbluten, locker werdende Zähne oder Implantate und am Ende sogar der Zahnverlust. Und genau diese Bakterien verteilen sich auch über die Blutbahn in den ganzen Körper.

Gibt es noch weitere Ursachen für diese gefährlichen Bakterien?

AN: Ja. Auch tote Zähne, also Zähne, bei denen der Nerv entfernt wurde durch eine Wurzelbehandlung, stehen heute im Verdacht massive Auswirkungen auf die Gesundheit, speziell auf Gehirn und Herz zu haben. Denn: in den toten Zähnen wurden zahlreiche für den Menschen gefährliche Bakterienstämme nachgewiesen. Diese produzieren wiederum Toxine, die das Immunsystem belasten und außerdem weitreichende negative Folgen haben können.



Dr. Alexander Neubauer,
MEDIDENT BAVARIA,
Tittling

Was kann man aus zahnmedizinischer Sicht tun, um das Risiko zu vermindern?

AN: Gesunde Zähne sind ein Schlüssel für ein langes und gesundes Leben. Deswegen ist unser Ziel Zähne, Mund und Kiefer so gesund wie möglich zu erhalten und

mögliche Krankmacher und Bakterienherde sicher zu beseitigen. Wir machen das über eine gründliche Erstuntersuchung, Röntgenbilder, ggf. Bluttests und vor allem durch eine ausführliche Anamnese. Wir wollen herausfinden: Was hat der Patient? Welche Krankengeschichte hat er bereits hinter sich? Wo

sind mögliche Risikofaktoren für seine Gesundheit? Nach dieser ersten Bestandsaufnahme besprechen wir die einzelnen Schritte mit unseren Patienten und auch mit ihren Therapeuten und Ärzten, falls gewünscht.

Wie sieht das konkret aus?

AN: Unser Ziel ist es, Entzündungen schonend zu beseitigen und schädliche, für den Körper belastende Materialien aus dem Mund zu entfernen. Dies führt zu einer deutlichen Entlastung sowohl des Körpers als auch des Immunsystems. Das Ziel lautet: Zähne, Zahnfleisch und Knochen sollen entzündungsfrei und die eingebrachten Materialien sehr gut verträglich sein. Deswegen haben wir uns auf Keramik spezialisiert. Bei uns sind nicht nur die Kronen (neue Zähne) aus Keramik, sondern auch die Implantate, also die eingesetzten neuen Zahnwurzeln.

Information von:
MEDIDENT BAVARIA
Praxis f. biologische Zahnmedizin
Passauer Str. 20 | Tittling
Tel. 0 85 04 / 923 650
info@medident-bavaria.de

